

## ÖGLA-Landschaftsarchitekturpreis für StudentInnen 2007

# Steile Gärten

... finden sich nicht nur am Hang. „Steile Gärten“ setzen ungewöhnliche Akzente und betreten gestalterisches Neuland. Sie ragen aus ihrer Umgebung heraus, auch im flachen Terrain ... Gefragt sind „steile“ Entwürfe für extreme und außergewöhnliche Situationen auf allen Maßstabsebenen, die eine nachvollziehbare Auseinandersetzung mit einem Ort und seiner Einzigartigkeit bieten.

Eingereicht werden können Projekte für urbane oder ländliche Freiräume. Ideen für dauerhafte Gestaltungen sind ebenso gefragt wie temporäre Installationen.

**Ausschreibung auch unter: [www.oegla.at/d/la-preis.htm](http://www.oegla.at/d/la-preis.htm)**

**Rückfragen unter: [steilegaerten@oegla.at](mailto:steilegaerten@oegla.at)**

### **Teilnahmebedingungen**

Teilnahmeberechtigt sind ordentliche StudentInnen der Studienrichtungen Landschaftsarchitektur, Landschaftsplanung und Landschaftspflege sowie AbsolventInnen, die ihr Studium frühestens in den Kalenderjahren 2006/2007 abgeschlossen haben. Unter der Federführung von Teilnahmeberechtigten ist eine Zusammenarbeit mit anderen Fachrichtungen und Ausbildungsgängen (z.B. Architektur, Bildende Kunst), erwünscht und zugelassen, um die Lust an interdisziplinärer Zusammenarbeit zu fördern. Die Wettbewerbssprache ist Deutsch. Die Teilnahme ist anonym.

**Ausschreibung:** Mai 2007

**Abgabe:** 1. Oktober 2007

**Jury:** 25. Oktober 2007

**Preisverleihung und Vernissage:**

November 2007

Anschließend Ausstellung in Wien und Berlin.

### **JurorInnen**

- **Cordula Loidl-Reisch**, Professorin der TU Berlin, Landschaftsarchitektin Wien-Berlin
- **Ursula Kose**, Landschaftsarchitektin, OEGLA
- **QUERKRAFT – Jakob Dunkl**, Architekt in Wien
- **Elke Krasny**, Kulturtheoretikerin
- **Leo Zogmayer**, Künstler

Die Jurymitglieder sind berechtigt bei Verhinderung Ersatzmitglieder zu benennen.

### **Preisgelder**

1. Preis: 1.000,- €

2. Preis: 750,- €

3. Preis: Sachpreise

Die Jury behält sich eine Verteilung der Preisgelder auf mehr als zwei PreisträgerInnen vor.

### **Einzureichende Unterlagen**

- Ein Plakat A1 Hochformat (einschließlich erläuternder Texte), gerollt
- CD mit dem Plakat in Originalgröße und A3 mit 300 dpi, im Dateiformat PDF oder TIFF
- Ein verschlossenes Kuvert mit der Aufschrift:  
ÖGLA-Landschaftsarchitekturpreis für StudentInnen – vierstelliger Code – 2007

### **Im Kuvert muss die VerfasserInnenerklärung enthalten sein:**

- Angabe der federführenden Person(en) mit dem Nachweis der Teilnahmeberechtigung (Immatrikulationsbestätigung, Inskriptionsbestätigung, Bestätigung der Schule) und die unterschriebene Erklärung, dass die eingereichte Arbeit geistiges Eigentum der genannten BearbeiterInnen ist.
- Angabe sämtlicher Teammitglieder mit Namen, Ausbildungsstand, Ausbildungsort (Lehrstelle, Schule, Universität) sowie Adresse, Telefonnummer und Email.

### **Folgende Voraussetzungen sind einzuhalten:**

- Plakat A1 Hochformat (60 cm breit und 84 cm hoch)
- Jedes Projekt kann nur einmal für den „ÖGLA-Landschaftsarchitekturpreis für StudentInnen“ eingereicht werden
- Jede/r TeilnehmerIn darf nur einen Beitrag zum ÖGLA-Landschaftsarchitekturpreis abgeben.
- Der obere Plakatrand ist gut lesbar mit folgenden Informationen zu versehen: ÖGLA-Landschaftsarchitekturpreis für StudentInnen – vierstelliger Code – 2007
- Das Plakat muss alle für das Verständnis der Idee notwendigen Informationen enthalten
- Die Gestaltung des Plakates ist frei wählbar
- Das Plakat darf keine Hinweise auf die BearbeiterInnen enthalten oder Rückschlüsse auf sie zulassen.

Der ÖGLA-Landschaftsarchitekturpreis für StudentInnen wird zweijährlich von der ÖGLA, Österreichische Gesellschaft für Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur, Schiffamtsgasse 18/16, A-1020 Wien, Österreich, ausgelobt. Verantwortlich für die Ausschreibung 2007 ist im Rahmen der ÖGLA das Organisationsteam Kuhness/ Lacina/Schwab/Wolf.

Alle eingereichten Plakate gehen in das Eigentum der ÖGLA über. Die ÖGLA behält sich die Verwendung der Plakate unter Wahrung der Urheberrechte für Ausstellungen und Veröffentlichungen vor. Das Projekt muss anonym eingereicht werden. Die Abgabe erfolgt termingerecht entweder direkt im Sekretariat der ÖGLA, Schiffamtsgasse 18/16, A-1020 Wien, Österreich, oder per Post an die o.g. Adresse (die BearbeiterInnen haben für die Lesbarkeit des Poststempels zu sorgen). Ausschreibung auch unter: [www.oegla.at/d/la-preis.htm](http://www.oegla.at/d/la-preis.htm)  
Rückfragen unter: [steilegaerten@oegla.at](mailto:steilegaerten@oegla.at)